



Gehen voll auf die Augen: Kleinflugplätze Schweiz Teil 5

Nachdem Flylogic www.flylogicsoftware.com mit den „Kleinflugplätzen Schweiz X“ (KFPSX) Teil 3 die Umsetzung der Serie kleiner Schweizer GA-Flugplätze für den FS X lanciert hat - siehe Bericht im FS MAGAZIN 3/2009 - wurde Anfang Oktober Teil 5 der Serie für den FS X veröffentlicht. KFPSX 5 enthält die Graspisten-Kleinodien Buttwil, Sitterdorf, Lommis, Thun und Winterthur.

Flylogic-Designer Jeffrey Stähli ergänzt mit seinen Kleinflugplatz-Szenerien die Switzerland Professional X (CHProX) aus gleichem Hause geradezu optimal, denn eine solche Großflächenszenerie ohne Flugplätze ist wie – das hatten wir schon einmal – eine Pizza, die nicht mit Oliven belegt wurde. Und so macht das auch hierzulande immer mehr Spaß, komplette VFR-Flüge von A nach B durchzuführen, ohne in der sprichwört-

lichen Pampa ohne besondere Zutaten landen oder starten zu müssen.

Lieferumfang und Installation

Die KFPSX 5 kauft man als DVD-Box oder als Download entweder direkt bei Herausgeber Mailsoft www.mailsoft.com in der Schweiz für jeweils runde und "satte" 50 Sfr oder bei Aerosoft www.aerosoft.com und simMarket www.simmarket.com für ebenfalls runde und ebenfalls "satte" 30 Euro.

War in der Box der KFPSX 3 noch ein Manual beigelegt, sucht man in Teil 5 vergebens danach. Nur ein Werbe-Büchlein mit allen Flylogic-Add-Ons ist zu finden. Das Manual für die KFPSX 5 liegt in elektronischer Form vor und lässt sich auch vom Installationsmenü aus mit einem Klick ausdrucken. Der In-

halt ist außer von den Karten nicht wirklich wichtig, von da her lässt sich dieser Umstand verschmerzen. Er beinhaltet Infos über die Installation und die Flugplätze, sowie Anflugkarten für jeden von ihnen. Die Installation selbst verläuft schnell und schmerzlos, wobei für jeden Flugplatz ein eigener Eintrag in der Szeneriebibliothek, der Textdatei scene-ry.cfg, generiert wird.

Die Flugplätze

Vergleicht man die Flugplätze dieser neuen Ausgabe für den FS X mit der - übrigens immer noch aktuellen, als Box verfügbaren - Ausgabe für den FS 2004, kann optisch kein wesentlicher Unterschied festgestellt werden. Das heißt aber nicht, dass die neue Ausgabe deswegen nicht gelungen wäre. Denn die Version für den FS 2004 war schlicht schon sehr gut, so dass optisch kaum eine Verbesserung möglich war.

Was auffällt - ich möchte kurz die zwei Negativpunkte ansprechen, dann haben wir's hinter uns - ist, dass in der FS X-Version kein Flugverkehr mehr herrscht. Fliegen in der FS-2004-Version noch AI-Kleinflugzeuge ihre Platzrunden, herrscht im FS X leider Totenstille. Flugzeuge mit Ausnahme des eigenen sind nur in statischer Form vorhanden, was außerordentlich bedauerlich ist.

Ebenfalls schade ist, dass alle Graspisten der Flugplätze nun mit einem braunen Streifen versehen sind, was die Landeplätze für Ungeübte aus der Luft zwar nun besser erkennbar macht, aber dem



Ein gut lesbares Schild warnt vor dem unberechtigten Betreten des Flugplatzes Lommis.